

Anu Komsí

Sopran

„Sängerisch war's eine Wonne: Die Rolle der Catherine scheint wie für Anu Komsí komponiert; je weiter die Oper voranschreitet, desto schillernder schimmern ihre Koloraturen ...“

Opernwelt, Elke Albrecht, 10. September 2017 über L'étoile du nord

„Komsí's distinctive and captivating timbre, completely attuned to the extreme vocal demands, and her total musical identification held the attention, so too her vivid word-painting (with the advantage of Finnish being her first language) that took me to the edge of the World or more likely to the entrance of a new one.“

classicalsource.com, C. Anderson, 7. Januar 2018 über Luonnotar und Ekho



Anu Komsí wird regelmäßig für ihre vielseitige Musikalität und ihre dynamische Koloraturstimme gelobt. Auf der Opern- ebenso wie auf der Konzertbühne zu Hause, gastiert Anu Komsí regelmäßig in führenden Opernhäusern und Konzertsälen in Europa und den USA.

Nach ihrem Debüt bei den Salzburger Festspielen 2011 mit Morton Feldmans *Neither* wurde Anu Komsí von der Presse als „herausragende Anti-Opernheldin“ gelobt.

Unter Anu Komsí's Opernengagements der jüngeren Zeit finden sich *Lady Sarashina* von Péter Eötvös, *Schneewittchen* von Heinz Holliger und *Into the Little Hill* von George Benjamin. Sie sang Eva in der preisgekrönten Produktion von Karlheinz Stockhausens *Donnerstag aus Licht* am Theater Basel, Cathérine in Meyerbers *L'étoile du nord* in Helsinki und, 2019, ihre erste *Salome* in einer konzertanten Aufführung unter der Leitung von Leif Segerstam.

Im Konzertbereich singt sie mit großem Erfolg u.a. Sibelius' *Luonnotar*, (Aufnahme mit Lahti Sinfonia für BIS), Kaija Saariahos *Leino Songs* (Aufnahme für Ondine), Tiensuu *Voice Verser* (für Komsí geschrieben; UA mit hr-Sinfonieorchester Frankfurt), Esa-Pekka Salonens *Wing on Wing* (für zwei Soprane – Anu Komsí und ihre Schwester Piia Komsí; Aufnahme der Deutschen Grammophon), Magnus Lindbergers *Accused* (2019 u.a. mit dem DSO Berlin, dem Orchestre de Paris und dem Royal Stockholm Philharmonic Orchestra. Im selben Jahr erschien Aufnahme mit dem Finnish Radio Symphony Orchestra bei Ondine.), Szymanowskis *Songs for a Fairy Tale Princess*, B.A. Zimmermanns *Soldaten-Symphonie*, Lutoslawskis *Chantefleurs et Chantefables*, Poulencs *Gloria*, Strauss' *Vier letzte Lieder* und Mahlers Symphonien No. 2, 8 und 4, wobei sie die letztere gemeinsam mit Sir Roger Norrington und dem RSO Stuttgart aufgenommen hat.

Anu Komsí ist als Solistin mit vielen weltweit führenden Orchestern aufgetreten, wie mit den New York Philharmonic, Los Angeles Philharmonic, San Francisco Symphony, BBC Symphony Orchestra, Mahler Chamber Orchestra, Chamber Orchestra of Europe, CBSO in Birmingham, den Berliner Philharmonikern, dem SO d. Bayerischen Rundfunks, Oslo Philharmonic, Rotterdam Philharmonic Orchestra, RSO Wien, SWR Symphonieorchester, Ensemble Modern, Ensemble Intercontemporain, Ostrobothnian Chamber Orchestra, NDR Elbphilharmonie Orchester mit Dirigenten wie Sir Roger Norrington, Esa-Pekka Salonen,

Alan Gilbert, Franz Welser-Möst, Heinz Holliger, Sakari Oramo, Jesus Lopez Cobos, Jukka-Pekka Saraste, Dima Slobodeniouk oder Santtu-Matias Rouvali.

Ebenso ist sie aber auch eine vielseitige Liedsängerin und Kammermusik-Partnerin, - ein aktuelles „Lieblingsprojekt“ sind die Kafka-Fragmente von György Kurtág, ein weiterer Komponist, der Anu Korsi sehr schätzt.

Anu Korsi leitete viele Jahre lang das Opernfestival in ihrer Heimatstadt Kokkola. Diese erfolgreiche Zusammenarbeit fand im Sommer 2017 mit der Aufführung von Giacomo Meyerbeers *L'étoile du nord* (mit Anu Korsi in der Hauptrolle der Cathérine) ihren krönenden Abschluss.

Zukünftige Konzertverpflichtungen führen sie u.a. zum BBC Symphony Orchestra, dem Finnish Radio Symphony Orchestra und dem Royal Stockholm Philharmonic Orchestra, im Opernbereich ist sie u.a. an der Finnish National Opera zu hören.

<https://www.anukorsi.com/>

Juni 2020

Kontakt: Maria Zeugswetter, Senior Artist Manager | zeugswetter@rbartists.at | +43 660 300 2898
Katharina Hollerwöger, Assistant Artist Manager | hollerwoeger@rbartists.at | +43 660 300 2899